

Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Band: 8 (1944)

Rubrik: Aus den Tätigkeitsberichten der Ortsgruppen über die Saison 1943/44

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Programm :

- Arcangelo Corelli : Sonate D-dur für Violine und Continuo.
François Couperin : «Les Fastes de la grande et ancienne Ménestrandise» für Cembalo;
«Les Notables et Jurés»; «Les Viéleux et les Gueux»; «Les Jongleurs, Sauteurs et Saltimbanques»; «Les Invalides»; «Désordre et dérouté de toute la troupe».
G. F. Händel : Sonate op. 1, Nr. 5, G-dur, für Flöte und Continuo.
L. N. Clérambault : Kantate Nr. 4, «Poliphème», für eine Singstimme, Flöte, Violine und Continuo.
-

Aus den Tätigkeitsberichten der Ortsgruppen über die Saison 1943/44

1943

Basel:

11. Oktober: Vortrag Dr. Max Zulauf (Bern): Klang- und Tonartensymbolik in Liedern Franz Schuberts.
17. November: Vortrag Prof. Dr. Wilhelm Merian (Basel): Robert Schumann als Musikkritiker.

1944

26. April: Vortrag Prof. Dr. Franz Brenn (Freiburg i. Ue): Leitsätze der Musikerziehung (abgeleitet aus entwicklungspsychologischen und musikalischen Grundsätzen). Gemeinsam mit der Ortsgruppe Basel des Schweizerischen musikpädagogischen Verbandes.
19. Mai: Vortrag Dr. Walter Nef (Basel): Alte Musik und Gegenwart; in Verbindung mit den «Freunden alter Musik in Basel».
16. Juni: Vortrag Dr. Edgar Refardt (Basel): Die Basler Festspiele.

1943

Bern-Fribourg-Solothurn:

24. Februar: Vortrag Dr. Zulauf (Bern): Klang- und Tonartensymbolik in Liedern von Franz Schubert.
20. März: Vortrag Dr. Friedrich Blume (Kiel): Dietrich Buxtehude und der norddeutsche Musikbarock.
26. Mai: Vortrag Dr. Georg Bieri (Bern): Der Kanon in der Instrumentalmusik.
In der Vortragssaison 1943/44 musste die Vortragstätigkeit unterbleiben. Die Ortsgruppe ist aber glücklicherweise in der Lage, sie in bescheidenem Rahmen in der kommenden Saison wieder aufzunehmen.

1943

Zürich:

4. November: Vortrag Mordechai Brom (Luzern): Die musikalischen Grundlagen der synagogalen Musik. Mit gesanglichen und Schallplattenvorfürungen.
18. November: Besuch des musikhistorischen Museums der Firma Hug & Co. Führung durch den Ortsgruppenpräsidenten.
2. Dezember: Vortrag Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez (Zürich): Vorweisung und Erläuterung einiger Werke grosser Meister im Originalmanuskript aus einer berühmten Privatsammlung. I. Teil: Von Bach bis Beethoven. Vorgewiesen wurden u. a. eine Kantate von Händel und Bach, die 3. Pariser Sinfonie in Es-dur von Haydn, Violinsonate K. V. 380 von Mozart, Mozarts Brief über den Osmin, Diabellvariationen op. 120 und Klaviersonate op. 110 von Beethoven.
20. Dezember: Vortrag Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez (Zürich): Vorweisung und Erläuterung einiger Werke grosser Meister. II. Teil: Von Schubert bis Richard Strauss. Vorgewiesen wurden u. a.: Die Winterreise von Schubert, Lieder von Schumann, 2. Sinfonie von Brahms, Till Eulenspiegel von Richard Strauss.

1944

6. März: Vortrag Dr. M. Zulauf (Bern): Klang- und Tonartensymbolik in Liedern von Franz Schubert.
30. März: Vortrag Prof. Dr. Jacques Handschin (Basel): Qualität und Quantität in der Musik.
20. April: Vortrag Anthony van Hoboken: Musikalische Erst- und Frühdrucke aus der Zeit von Bach bis Brahms. Vorgewiesen wurden Erst- und Frühdrucke von Bach, Händel, Haydn, Beethoven, Schubert, Chopin, Mendelssohn, Brahms.
26. Mai: Generalversammlung der Ortsgruppe Zürich. Vorher Vortrag Prof. Dr. A.-E. Cherbuliez (Zürich): Einige Probleme der neueren Chopinforschung, unter freundlicher Mitwirkung von Frau Sara Novikoff (Klavier, Zürich). Gespielt wurden eine Nocturne und die Sonate in h-moll.
19. Juni: Vortrag Dr. Donald Brinkmann (Zürich): Das Wesen des musikalischen Gegenstandes.